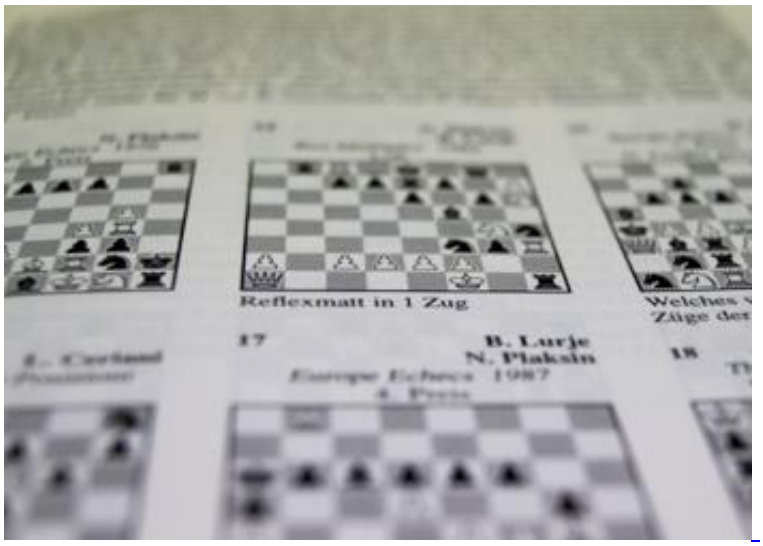
Problemschachaufgabe 329

03.09.2018 08:30 von Wilfried Neef



Matt in 10 Zügen

Stefan Schneider, Deutsche Schachzeitung 1956, 1.Preis

Hier sehen wir nun **Stefan Schneiders großes Meisterwerk**, bis heute unerreicht in seiner Eleganz (der Salzburger Meister hat hier wohl die sogenannte "Letztform" gefunden); natürlich wurde diese Matrix inzwischen öfters verwendet und auch erweitert, denn sie hat sich als fruchtbar erwiesen.

Lösung (Hier klicken)

1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	6	6	7	7	8	8	9	9	10
La4!	Kf5	Ld7+	Ke4	Le8	Kf5	Lg6+	Ke6	Lh5	Kf5	Lxg4+	Ke4	Ld1	Kf5	Lc2+	Ke6	f5+	Kxe5	f4#

Die Aufgabe zeigt einen zweckreinen Läuferrundlauf! Zweckreinheit bedeutet hier, daß das gesamte 8-zügige Läufermanöver nur den einzigen Zweck hat, den Bauern g4 zu eliminieren, welcher den Hauptplan 1.f5+ Kxe5 2.f4# durch gxf3 e.p.!! stört.
Als besondere Feinheit kristalliert sich heraus, daß der Läufer von g4 aus einen anderen Rückweg einschlagen kann, so ergibt sich ein Rundlauf und nicht "nur" ein Rückkehrmanöver!
Und natürlich ist auch das eine -großangelegte- Beschäftigungslenkung: Schwarz kann nur reagieren und kommt zu keinerlei Aktivität.

Wilfried Neef
wilfried.neef@telekom.de

03.09.2018 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 23241

Sie müssen sich anmelden, wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.